Stadt Meerane

Sonderveröffentlichung zu aktuellen Baumaßnahmen

Kanalbau Badener Straße

Am 26. Februar 2008 wurde mit den Verbauarbeiten für den Kanalbau in der Badener Straße begonnen. Auf Grund aufgetretener Erschütterungen durch Hindernisse im Boden wurden die Arbeiten am 26. Februar vorübergehend unterbrochen. Statt der ursprünglich geplanten Spundwände werden nun die Verbauarbeiten mit Bohrpfählen durchgeführt. Nach den erforderlichen Vorbereitungen (Statik, Bewehrungskörbe usw.) wurden die Arbeiten wieder aufgenommen.
Ab der 13. KW erfolgt die Baufeldfreimachung und die Herstellung der Bohrschablonen, welche Voraussetzung für das Einbringen der Bohrpfähle ist. Durch die Änderungen wird es zu einer Bauzeitenverlängerung kommen. Ein neuer Bauzeitenplan liegt noch nicht vor. Im Zuge der Maßnahme wird die derzeit ungenügende Zufahrt von der Badener Straße zum Parkplatz „Am Erlengrund“ (ehemals AxA) ausgebaut.

August-Bebel-Straße, 4. Bauabschnitt

Der Teilbereich von der Einmündung Augasse / Marienstraße bis zur Anbindung der Bürgergartengasse wird grundhaft ausgebaut. Am 27. Februar 2008 wurde die Straße von der Augasse bis zum Rosental gesperrt. Nach dem Entfernen der alten Oberflächenbefestigung wurden die Kabel für Strom und Beleuchtung im linken Gehweg verlegt. Die Altkabel lagen mitten in der Fahrbahn und konnten erst nach Inbetriebnahme der neuen Kabel entfernt werden, was wiederum Voraussetzung für den Straßenbau ist.
Nach wiederholten Anfragen bei der Telekom wurde am 11. März 2008 mitgeteilt, dass die vorhandenen Kabel aufgrund zu geringer Überdeckung umverlegt und zusätzliche Kabel und Leerrohre neu verlegt werden. Für die zu verlegende Anzahl von Kabeln reicht die zur Verfügung stehende Gehwegbreite nicht aus, so dass zwangsläufig Kabel im Fahrbahnbereich liegen müssen. Durch die zusätzlichen Arbeiten wurden bereits eine Verlängerung der Bauzeit um eine Woche und Mehraufwendungen angekündigt.
Zum 17. März 2008 wurde ein Baustopp der Telekom zur Verlegung der eigenen Anlagen angekündigt. Aufgrund eines Schreibens der Stadt, dass späteren Arbeiten in dem neuen Straßenabschnitt nicht zugestimmt werden, hat die Telekom den Baustopp am 18. März 2008 wieder aufgehoben.
Bei einer Suchschachtung auf der rechten Gehwegseite am 25. März 2008 musste weiterhin festgestellt werden, dass auch hier die Telekomkabel zu flach liegen und tiefer gelegt werden müssen. Bis Ende Mai 2008 soll die Maßnahme abgeschlossen sein, was sich entsprechend der erforderlichen zusätzlichen Arbeiten verschieben wird. Für den 18. April ist der Einbau der Asphalt- und Bindertragschicht geplant.

Treppe Pfarrberg

Die Erneuerung der Treppe am Pfarrberg ist abgeschlossen. Das neue Geländer konnte noch vor Ostern montiert werden. Zwischenzeitlich war die Treppe mit einem provisorischen Geländer freigegeben.

Gehweg Glauchauer Straße

Mit der Gehwegsanierung der Glauchauer Straße wurde am 11. März 2008 begonnen. Die Arbeiten wurden Ende März abgeschlossen.

Umbau und Sanierung des ehemaligen Kaufhauses am Markt

Derzeit erfolgt die Erarbeitung der Planungs- und Ausschreibungsunterlagen für den Umbau und die Sanierung des ehemaligen Kaufhauses am Markt. Der Ausbau der alten technischen Anlagen und die Beräumung des Gebäudes sind überwiegend abgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist für die 17. KW 2008 geplant, voraussichtlich zu Beginn des 2. Halbjahres 2008 sollen die Bauarbeiten beginnen.

Im ehemaligen Kaufhaus am Markt liefen Ende März die letzten Ausräumarbeiten. Foto: Hönsch

Sanierung der Sanitäranlagen in der Stadthalle Meerane

Am 3. März 2008 haben die Bauarbeiten zur Sanierung der sanitären Anlagen im 2. Obergeschoss der Stadthalle Meerane begonnen. Die dortigen Damen- und Herren-WC's wurden komplett saniert. Bis Mitte März waren die Abbruch- und Trockenbauarbeiten abgeschlossen, dann erfolgten die Sanitärinstallation und die Fliesenarbeiten. Anfang April 2008 konnten die Arbeiten abgeschlossen werden.

Abbruch der ehemalige Möbelstoffweberei Talstraße 7

Am 25. Februar 2008 wurde mit den Abbrucharbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Möbelstoffweberei in der Talstraße begonnen. Inzwischen sind die Gebäude fast vollständig abgebrochen. Das Teilobjekt 8 – dieses grenzt unmittelbar an das Wohngebäude Talstraße 9 – diente als Schutz der Gebäude während der Schornsteinsprengung und wird daher als letztes abgebrochen. Die Sprengung des Schornsteines erfolgte am 27. März 2008 unter großem Interesse der Meeraner Bevölkerung. Punkt 12 Uhr ertönte der erste lange Signalton, darauf folgten zwei kurze und Sekunden später explodierten die Sprengladungen und der Schornstein fiel wie geplant auf das Gelände, wo ein Schutzwall aus Abbruchmaterial errichtet worden war. Sprengmeister Rolf Möhlmann aus Schöneck im Vogtland hatte im Vorfeld 14 Bohrlöcher angebracht. Mit ca. 1 Kilogramm Sprengstoff wurde der Schornstein – rund 102 Tonnen – gesprengt. Im Anschluss wurde mit dem Abtransport der Abbruchmassen begonnen und die Fläche beräumt. Voraussichtliche Fertigstellung der Abbrucharbeiten ist Mitte Mai 2008.

14 Bohrlöcher wurden für die Sprengladungen gebohrt.

Pünktlich und genau in die vorher bestimmte Richtung fiel der Schornstein der ehemaligen Möbelstoffwerke am 27. März 2008.

Viele Meeraner und Interessierte verfolgten die Sprengung und sahen sich im Anschluss auf dem Gelände um. Fotos: prolpicture